

Rechtsberatungs- und Vergütungsvereinbarung

- nachfolgend „**Auftraggeberin**“ genannt -

u n d

Rechtsanwalt Marcel Templin, Kreuzbergstraße 72, 10965 Berlin, in Vertretung der ihn unterstützenden Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte,

- nachfolgend „**Auftragnehmer**“ genannt -

schließen die vorliegende **Rechtsberatungs- und Vergütungsvereinbarung** nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen.

§ 1 Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Mit Abschluss dieses Vertrages erteilt die Auftraggeberin dem Auftragnehmer das Mandat zur rechtlichen Beratung und Vertretung im Zusammenhang mit der Geltendmachung von Schadenersatz infolge der „Corona-Maßnahmen“. Dazu zählt insbesondere die außergerichtliche Vertretung zur Aufnahme von Verhandlungen mit Forderungsgegnern und deren Bevollmächtigten in Deutschland sowie die Korrespondenz und Zuarbeit mit Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA), soweit dies zur Vorbereitung und Durchsetzung der Schadenersatzansprüche – ggf. in Form einer class action in den USA - erforderlich ist. Der Auftrag umfasst auch die Einleitung und Durchführung gerichtlicher Verfahren in Deutschland und/oder den USA, wenn diese mangels Erfolgs der außergerichtlichen Tätigkeit erforderlich werden.

(2) Der Auftragnehmer wird die von der Auftraggeberin genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, technische Unterlagen, als richtig zugrunde legen.

§ 2 Vergütung

(1) Für die Vergütung der unter § 1 genannten Tätigkeiten wird eine Pauschale in Höhe von 800,00 € zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer zugrunde gelegt.

(2) Über diese Pauschale hinausgehend sind sich die Parteien dieser Vereinbarung dahingehend einig, dass für den Fall des Erfolges der Durchsetzung der Schadenersatzansprüche – unabhängig davon, ob der Erfolgsfall gerichtlich oder außergerichtlich erreicht wird – dem Auftragnehmer ein Erfolgshonorar in Höhe von 10% des erlangten Schadenersatzbetrages zu zahlen ist.

(3) Diese Vergütungsvereinbarung weicht von den gesetzlichen Gebührenvorschriften nach der Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) ab.

§ 3 Verschwiegenheit

Der Auftragnehmer ist nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben zur Verschwiegenheit verpflichtet. Gegenüber seinen Kooperationspartnern ist der Auftragnehmer von der Verschwiegenheitspflicht befreit, soweit die Kooperationspartner ebenfalls berufsmäßig zur Verschwiegenheit verpflichtet sind oder eine entsprechende Verpflichtungserklärung abgegeben haben.

§ 4 Mitwirkung Dritter

Der Auftragnehmer ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen, die berufsmäßig oder durch entsprechende vertragliche Vereinbarung mit dem Auftragnehmer zur Verschwiegenheit im Sinne von § 3 verpflichtet sind.

§ 5 Haftung

(1) Die Haftung des Auftragnehmers für einen Schaden, der aus einer oder - bei einheitlicher Schadensfolge - aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf einen Betrag in Höhe von **1.000.000 Euro** (in Worten: „eine Million Euro“) begrenzt. Die Beschränkung bezieht sich allein auf einfache Fahrlässigkeit. Die Haftung für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbeschränkung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(2) Die Haftungsbeschränkung nach Abs. 1 gilt für die gesamte Tätigkeit des Auftragnehmers für die Auftraggeberin, also insbesondere für sämtliche nach § 1 erteilte Aufträge und Folgeaufträge der Auftraggeberin. Einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbeschränkung bedarf es für diese Aufträge nicht.

§ 6 Beendigung des Vertrags

(1) Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er endet aber spätestens, ohne dass es einer Kündigung bedarf, wenn die Angelegenheit nach objektiver Sicht als für beendet angesehen werden kann.

(2) Der Vertrag kann von jedem Vertragspartner jederzeit mit sofortiger Wirkung – außer zur Unzeit – gekündigt werden; die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.

(3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Auftragnehmer sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten der Auftraggeberin in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden.

(4) **Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses** sind die dem Auftragnehmer übergebenen Unterlagen von diesem bereitzustellen und durch die Auftraggeberin/den Auftraggeber am Sitz des Auftragnehmers abzuholen.

§ 7 Datenschutz

Der Auftraggeber hat die Datenschutzhinweise des Auftragnehmers zur Kenntnis erhalten. Sie sind abruf- und speicherbar unter dem Link:

<https://www.corona-schadensersatzklage.de/datenschutzerklaerung/>

§ 8 Sonstiges

(1) Diese Vereinbarung sowie sämtliche Aufträge, die nach Maßgabe des § 1 dem Auftragnehmer erteilt werden, unterliegen ausschließlich deutschem Recht.

(2) Sofern der Mandant Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, wird für sämtliche Streitigkeiten aus oder in Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis Berlin als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.

(3) Ansprüche aus dieser Vereinbarung sowie aus Aufträgen, die nach Maßgabe des § 1 dem Auftragnehmer erteilt worden sind, können vom Mandanten nicht an Dritte abgetreten werden.

(4) Falls einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird in diesem Fall durch etwaige Regelungen des Gesetzes ersetzt.

(5) Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

(Datum, Unterschrift Auftraggeberin)

(Datum, Unterschrift Auftragnehmer)

Anlage zur Vergütungs- und Mandatsvereinbarung in Sachen Corona-Schadensersatzklage

Datenblatt Mandant

Mandanten Nr

Daten erfasst von

E-Mail

Zeitstempel

Firmenangaben

Firmenbezeichnung

Gesellschaftsform

gesetzlicher Vertreter

Firmenanschrift

Straße

Ort

Postleitzahl

Zusatz

Telefon

Website

Ansprechpartner

Ansprechpartner

Position

E-Mail

Telefon

Angaben zur Schadenssumme

Angaben berechnet

Angaben geschätzt